

Powerkids - Survivaltour 2026



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Plauen

**Zusammenarbeit mit dem Der Kinderschutzbund
Ortsverband Plauen e. v (DKSB)**



Landesjagdverband
Sachsen e.V.

**und dem Vogtländischen Jagdverband Plauen e. V.
(VJV)**

Im Rahmen des Ganztagsangebotes „Powerkids“ an der Astrid - Lindgren - Grundschule in Plauen, fand auch dieses Jahr wieder die „Survivaltour“ am 19. / 20. Juli als Abschluss des Schulprojektes statt.

Herr Andreas Färber, Benjamin Lier (DKSB) und Erik Eichelkraut (VJV) organisierten für die Schüler der 3. und 4. Klassen einen Übernachtungsausflug in die Natur. Dabei lernten die Kinder, was man alles an Mindestausrüstung für eine Outdoorübernachtung benötigt. Alles musste auf die Rucksäcke der Kinder verteilt werden. Am Freitagnachmittag ging es dann los. Mit 3 Fahrzeugen fuhren die 9 Kinder zusammen mit 3 Begleitern an einen Waldrand bei Plauen.

Nun musste der Weg zum Nachtbiwakplatz gefunden werden. Markiert war der Weg nur durch Bruchzeichen und einer Nummernliste mit Marschrichtungszahlen. Hier mussten die Kinder selbstständig mit dem Kompass die richtige Strecke finden. Durch genaues Beobachten der Wegmarkierungen wurde die Strecke problemlos gefunden. Unterwegs wurden noch einige Kräuter (Fichtenspitzen, Holunderblüten, Brombeerblätter) für einen Tee gesammelt. Am Biwakplatz angekommen, wurde alles für das Nachtlager vorbereitet. Es wurden 2 Tarp's aufgespannt, die Isomatten und die Schlafsäcke ausgerollt sowie eine Feuerstelle ausgehoben und Feuerholz gesammelt. Zum Abendbrot wurden Würstchen an Stöcken über der Feuerstelle gegrillt, bevor alle müde in die Schlafsäcke krochen.

Ein komisches Gefühl überkam manchen, als in der Nacht einwechselndes Rehwild zu schrecken begann. Da waren alle froh, als vom Jäger die Info kam „Das ist nur Rehwild, weiterschlafen!“.

Die frühen Sonnenstrahlen weckten die Ersten. Das Frühstückbuffet aus dem Rucksack war für alle ausreichend. Anschließend wurden alle Sachen wieder in die Rucksäcke verpackt, die Feuerstelle wurde gelöscht und die Grasnarbe darüber wieder verschlossen. Ziel für die Kinder war es, den Biwakplatz wieder so zu verlassen, als ob wir nie da waren. Dies klappte perfekt. Nach einem kurzen Rückmarsch erreichten wir wieder die Fahrzeuge und fuhren zurück zur Schule, wo die Eltern schon auf ihre Kinder warteten.

Dank der vorbereitenden Übungen der Powerkids, war die Tour für alle ein tolles Erlebnis, dass dauerhafte Erinnerungen bei den Kindern hinterlässt und die Erkenntnis, der Wald ist dein Freund und auch mit minimaler Ausrüstung kann man eine tolle Zeit in der Natur verbringen.

Vielen Dank an die Organisation durch den Kinderschutzbund und dem Vogtländischen Jagdverband sowie der Zustimmung des Grundstückseigentümers und des Jagdausübungsberechtigten.

Erik Eichelkraut,
Vogtl. Jagdverband Plauen



Erklärung der Bruchzeichen und wie der Kompass funktioniert



Abmarsch zum Biwakplatz



Navigieren mit Kompass



Feuer machen mit Feuerstahl



das Frühstücksbuffet